

Verlag von Theodor Fischer in Cassel.
[24218]

Zur Fortsetzung

expedierte ich nach den eingegangenen Bestellungen

Th. W. von Kramer u. W. Behrens,
Ornamentale Fragmente

für

das Kunstgewerbe.

II. Serie Lief. 2 = Lief. 7 des
ganzen Werkes.

4 M ord., 3 M netto.

Ich bitte die Continuation festzustellen u. mir den Bedarf, soweit noch nicht geschehen, anzugeben. Käufer der früheren Lieferungen werden auch Lief. 7, welche wieder 10 Blatt enthält, gern nehmen.

Gleichzeitig bringe ich in empfehlende Erinnerung die früher erschienenen

Serie I. (50 Blatt) in eleganter Mappe
22 M ord. und

Serie II. Lief. 1 = Lief. 6 der ganzen
Folge (8 Blatt, wovon 2 mehrfarbig)
4 M ord.

Handlungen, die sich speziell für obige anerkannt brauchbaren und künstlerischen Vorlagen verwenden, unterstütze ich dafür durch bedeutend höheren Rabatt, als den, welchen ich bei Bezug einzelner Exemplare gewähre.

Hochachtungsvoll

Cassel, den 20. Juni 1889.

Theodor Fischer.

[24226] In unserem Verlage erschien soeben:

„Wetterperioden?“

Von

Dr. J. Großmann,

Königlichem Haus-Archivar und Archiv-Rath.

Wir leben im Jahre 1889 das Wetter des Jahres 1669. Das ist das Resultat dieses Schriftchens, welches die die gesamte Menschheit interessierende Frage zum ersten Male auf Grund historischen Materials zu lösen sucht. Der Verfasser geht von dem außergewöhnlichen Wetter des Jahres 1886 aus, sucht und findet in einfacher Weise das Jahr 1666 als dasjenige, dessen Wetter mit dem von 1886 genau übereinstimmt, und stellt in jedermann verständlicher Weise die Wetterberichte der Jahre 1663—1669 zur Vergleichung neben diejenigen der Jahre 1883—1889. Er verfolgt diesen Vergleich bis zum 31. Mai 1889 und giebt am Schluß auf Grund jener Berichte das von Monat zu Monat für das laufende Jahr uns noch bevorstehende Wetter an.

Da die Auflage eine sehr geringe, können zunächst nur feste Bestellungen berücksichtigt werden und wird in Ausnahmefällen nur ein Exemplar à cond. geliefert.

Preis des Werkchens Lex.-8°. 1 M ord.,
75 S no., 65 S bar.

Berlin S.

W. Moeser Hofbuchhdlg.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

K. Gustorff in Leipzig.

[24252]

Deux Portraits.

Novellen

von

A. Bachelin.

Reich illustriert von A. Bachelin und
Ernest Vulliemin.

Croquis jurassiens.

Novellen

von

Louis Favre.

Mit 55 Vignetten von Ed. Jeanmaire.

à 4 M ord., 2 M 80 S ord.

Diese beiden reizend ausgestatteten Neuheiten bitte ich zu empfehlen, wenn gute französische Ferienlektüre verlangt wird.

Leipzig.

K. Gustorff.

[24205] Soeben erschien und übernahm ich zum Vertriebe:

Führer durch die Grafschaft Glaz.

Handbuch für Touristen

von

Otto Matzig.

Mit Abbildungen und einer Karte der
Grafschaft Glaz.

8°. VI, 240 S. Eleg. Lnwdbd. 2 M ord.,
1 M 50 S no.

Ich kann nur bar liefern.

Freiburg i/Schl., Juni 1889.

Hermann Helber.

[23826] **Gangbarer Lagerartikel:**

Schiebe-Odermann,

Correspondance commerciale.

7. Ed. 1887. Geb. 5 M.

480 Musterbriefe aus dem heutigen Geschäftsverkehr in gewandtem Französisch. — Besonders brauchbar für Korrespondenten in Bank- und Großhandelshäusern. — In in- u. ausländ. Handelsschulen eingeführt oder empfohlen. — (13/12 Explre. 40 M bar.)

Leipzig.

Joh. Ambr. Barth.

[22548] Der diesjährige Saisonführer:

= Borkum. =

Taschenbuch für Badegäste.

Preis 50 S.

ist erschienen.

Emden u. Borkum.

W. Sappel.

Künftig erscheinende Bücher.

[22822] Zum Wettiner-Jubiläum erscheint ferner im Verlage der Kunst- und Verlagsanstalt von **Wilhelm Hoffmann** in Dresden, Marschallstraße 12/14:

Das Goldene Buch

oder

accurate Abbildungen

der weitberühmten fürtrefflichen

Sächsischen Fürsten

nach Lukas Cranach u.

von Prof. **Donadini**, Historienmaler.

Das Werk ist eine höchst eigenartige Gabe zur 800jährigen Jubelfeier des Hauses Wettin. Historienmaler Prof. Donadini hat nach Vorlagen von Lukas Cranach und anderer Meister des XVI. Jahrhunderts die Bildnisse der Wettinischen Fürsten bis in die zweite Hälfte dieses Zeitraumes zusammengestellt und jedes mit dem zugehörigen Wappen, die meisten mit Original-Berfen aus derselben Zeit geschmückt. Besonders die Bildnisse der späteren Fürsten verdienen als Porträts die Bezeichnung „vorzüglich gelungen“ im hervorragenden Maße. In charakteristischer, dem Leben abgelauschter Auffassung und in der reichen Tracht ihrer Zeit treten uns Friedrich der Weise, Georg der Bärtige, Heinrich der Fromme, Johann Friedrich der Großmütige, Moritz, Johann Ernst von Franken, Johann Friedrich der Mittlere von Gotha u. a. entgegen. Die farbige Ausführung ist von musterhafter, künstlerischer und technischer Sorgfalt, das Ganze in dem reich malerischen und mit Golddruck ausgestatteten, mit dem sächsischen Wappen verzierten Umschlage und Rückendeckel von prächtigster Wirkung.

Ein zweites Heft soll eine Fortsetzung des interessanten und verdienstvollen Unternehmens bis auf die Gegenwart liefern.

Den Preis für dieses hochinteressante Werk stellen wir trotz der wahrhaft künstlerischen Ausstattung auf nur 5 M ordinär, 3 M netto.

Ich bitte zu verlangen und zeichne

Hochachtungsvoll

Dresden, Marschallstr. 12/14.

Wilhelm Hoffmann.

Kontinuationen.

[23889]

Am Donnerstag, den 27. Juni, gelangen zur Versendung:

Deutsche Rundschau. XV. Jahrg. Heft
10 pro 10/12.

**Halbmonatshefte der Deutschen
Rundschau** 1888/89. Heft 19 pro
19/24.

Wir bitten die Herren Kommissionäre mit Auftrag zur Einlösung der Barpakete versehen zu wollen.

Berlin, im Juni 1889.

Gebrüder Paetel.